

Das Naturerbe Zentrum Rügen, der Verein Ostseelandschaft Vorpommern e. V., die DoNature gGmbH und die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG) laden ein zu einer Tagung zu dem Thema:

## **DAS KULTURGUT LANDSCHAFT IM SPIEGEL VON LANDSCHAFTSMALEREI UND NATURSCHUTZ**

**am 18.10.2018  
von 09:00 bis 17:30 Uhr**

**in das Naturerbe Zentrum Rügen  
Forsthaus Prora 1  
18609 Ostseebad Binz / OT Prora.**

Mecklenburg-Vorpommern, so auch die Region Rügen, hat wegen seiner landschaftlichen Reize immer wieder Angehörige der wirtschaftlichen und kulturellen Eliten aus dem In- und Ausland angezogen. Künstler\*innen, Naturschützer\*innen und Tourismusfachleute sowie interessierte Menschen befassen sich aus unterschiedlichen Motivationen heraus mit diesem Wertobjekt Natur und Landschaft. Die räumlichen Schwerpunkte der Landschaftsmalerei sind ein guter Hinweis auf die Attraktivität von Orten und Freiraumlandschaften. In der Landschaftsmalerei haben sich regelrechte „Sehnsuchtsorte“ entwickelt – Gebiete, in den sich immer wieder Künstler der gegebenen landschaftlichen Situation gestellt haben. So sind auch Rügen und die benachbarten Inseln ein bedeutender Schwerpunkt in Deutschland. Parallel dazu sind in diesen Regionen überdurchschnittlich viele geschützte Gebiete der Landschaft und der Biodiversität vorhanden und werden von zuständigen Stellen als solche verwaltet. Die Gemeinsamkeiten sowie ggf. Unterschiede in der landschaftlichen Wertschätzung bzw. Betrachtungsweise von Landschaftsmalern, Naturschützern (Verwaltungen, Verbände) sowie der naturschutzinteressierten Öffentlichkeit sollen in der Tagung herausgearbeitet werden.

## **Das Kulturgut Landschaft im Spiegel von Landschaftsmalerei und Naturschutz**

Zielgruppen:

Kulturschaffende, Landschaftspflegeverbände, Naturschutzbehörden, Naturschutzverbände, ehrenamtliche Naturschützer\*innen, Tourismus-Branche, Wissenschaftler\*innen der Kultur- und Landschaftswissenschaften, Studentenschaft, zertifizierte Natur- und Landschaftsführer\*innen

Art: Tagung

Termin: 18.10.2018

Ort: Naturerbe Zentrum Rügen  
Forsthaus Prora 1  
18609 Ostseebad Binz / OT Prora

Moderation: Dr. Oliver Thaßler  
Naturerbe Zentrum Rügen

Leitung: Dr. Kathrin Lippert  
Landesamt für Umwelt, Naturschutz und  
Geologie M-V, Güstrow

### **Programm:**

09:00 Uhr **Einführung und Grußworte**

09:15 Uhr **Impulsvortrag**  
**Die Entdeckung der Landschaft**  
Prof. Dr. Hansjörg Küster, Hannover

10:00 Uhr **Die Entwicklung der Landschafts-  
vorstellungen aus der Malerei**  
Heinrich Spanier, Bonn

10:40 Uhr **(Der) Psychotop – das Zwiegespräch mit  
der Natur**  
Prof. Dr. Norbert Jung, Berlin

11:20 Uhr **Ideengeschichte des Naturschutzes:  
Natur-Bildung nach der Romantik?**  
Martin Müller, Greifswald

11:50 Uhr **Die Bedeutung der lebendigen Landschaft  
in der Kunstpädagogik im ländlichen  
Raum**  
Angelika Janz, Ferdinandshof

---

12:20 Uhr *Mittagspause und mögliche Kurzex-  
kursion zum Baumwipfelpfad*

---

14:00 Uhr **Landschaftswandel der Inseln Rügen,  
Hiddensee und Vilm**

Prof. Dr. Hans Dieter Knapp, Kasnevit

14:30 Uhr **Heimatmalerei des 19. und 20. Jahrhun-  
derts im STRALSUND MUSEUM**

Dorina Kasten, Stralsund

---

15:00 Uhr *Kaffeepause*

---

15:30 Uhr **Landschaftsmalerei auf Rügen,  
Hiddensee und Vilm**

Dr. Reinhard Piechocki, Kasnevit

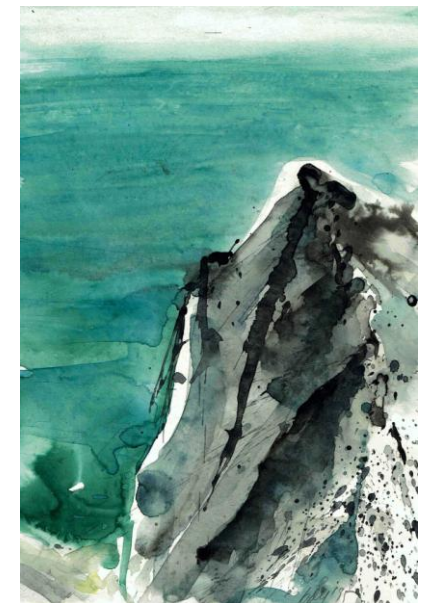
16:10 Uhr **Die unmittelbare Anschauung der Land-  
schaft (Erlebnis und Wagnis in der Kunst)**

Walter G. Goes, Bergen

16:50 Uhr **Abschlussdiskussion**

17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Die Tagung wurde in Zusammenarbeit mit den Vereinen Ostseelandschaft Vorpommern e. V. und INSULA RUGIA e. V. und der DoNature gGmbH organisiert, denen für die ideelle aber auch z. T. finanzielle Unterstützung gedankt sein.



Wissower Klinken· Walter Goes, Aquarell, 1995·

### Anmeldung:

Es wird um eine rechtzeitige Anmeldung bis zum **08.10.2018** gebeten. Bitte nutzen Sie dazu das Anmeldeformular zur Veranstaltung Nr. 53 unter [https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst\\_53\\_anmeldung.pdf](https://www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_53_anmeldung.pdf)  
Telefonische Anmeldungen sind möglich unter der Rufnummer 03843-777 244. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Sollte die Veranstaltung ausfallen oder schon aus- gebucht sein, werden Sie rechtzeitig informiert.

### Verpflegungshinweis:

Die Boomhus Gastronomie im Naturerbe Zentrum Rügen lädt zum Verweilen ein. Der plattdeutsche Name für Baum- haus steht für die frischen Zutaten aus der Region. Eine Bio-Linie (DE-ÖKO-037) ergänzt die saisonale Küche des Selbstbedienungs-Restaurants.

Im Tagungsraum werden Ihnen heiße und kalte Getränke auf Selbstzahlerbasis angeboten.



Stubbenkammer-Foto: Dr. Lothar Wölfel, 2018

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie  
Mecklenburg-Vorpommern

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung  
Goldberger Straße 12  
18273 Güstrow  
Tel.: (0 38 43) 7 77-2 44

### Anfahrt zum Veranstaltungsort:

Das Naturerbe Zentrum Rügen liegt eingebettet in der DBU-Naturerbefläche Prora zwischen der Prorer Wiek und dem Kleinen Jasmunder Bodden. Sie erreichen das Zentrum direkt mit den Buslinien 27 und 24 der Ver- kehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen (VVR) bis zur Haltestelle "Forsthaus Prora" oder mit dem Naturerbe- Prora-Express, welcher ab der Seebrücke Binz eine besondere Anreise über Binz ermöglicht.

Bei Anreise mit der Deutschen Bahn steigen Sie bitte am Bahnhof "Prora" aus und nutzen den Bus ab Bus- haltestelle "Prora Nord" zur Bushaltestelle "Prora Forst- haus" oder den 20-minütigen Fußweg.

Für die Anreise mit dem Auto achten Sie bitte auf die Leithinweise.



<https://www.nezr.de/nezr/info/anfahrt-parken/>

Dieses Faltblatt wurde gedruckt auf EnviroTop – Papier aus 100% Altpapier. Das Papier trägt das Umweltzeichen „Blauer Umweltengel“.

Landeslehrstätte für Naturschutz  
und nachhaltige Entwicklung  
Mecklenburg-Vorpommern



## Das Kulturgut Landschaft im Spiegel von Landschaftsmalerei und Naturschutz

18.10.2018

Prora



Kreideküste· Christoph Rosenow, Aquarell auf Bütten, 2006·



Mecklenburg  
Vorpommern

Landesamt für Umwelt,  
Naturschutz und Geologie